

ML Holzimprägnieröl

Zur Behandlung von Weich und Harthölzern ohne Erdkontakt im Außenbereich welche nachfolgend mit Lasuren, Ölen, Lacken endbehandelt werden sollen. Für Außenverkleidungen, Tore, Pergolen, Zäune usw.

Eigenschaften:

Farblose Holzschutzgrundierung auf Alkydharzbasis, lösemittelhaltig. Vorbeugend wirksam gegen Bläue, Pilze, Schimmel und holzerstörende Insekten. Verbesserte Haltbarkeit und Haftung für nachfolgende Anstriche, vor allem bei starksaugfähigen Untergründen bzw. solchen mit unterschiedlicher Saugfähigkeit geruchsschwach durch Verwendung Aromatenarmer Lösemittel, nach Trocknung geruchlos, Witterungsbeständig. Greift Glas und Metall nicht an.

Inhaltsstoffe:

Propiconazol, IPBC, Permethrin, Alkydharze, pflanzliche Öle, Aromatenarme Lösemittel; Das Produkt ist Farblos.

Untergrundvorbereitung:

Deckende Anstrichsysteme, Klarlacke oder Dickschichtlasuren restlos entfernen. Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern. Beim Schleifen Staubschutzmaske tragen. Bituminöse Materialien, Kunststoffe, Putz, Beton, Steinzeug wegen möglicher Verschmutzung abdecken. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Die abgetrocknete Grundierung ist mit Kunststoffen und bituminösen Materialien verträglich. Die Brennbarkeit des Holzes wird nach Trocknung der Grundierung nicht beeinflusst. Keine Verdünnung zusetzen. Die Holzfeuchte sollte 20% nicht überschreiten.

Anwendung:

Asuso Holzimprägnieröl vor Gebrauch gut schütteln oder aufrühren. Mit weichem Pinsel in Faserrichtung auftragen. Streichen, Tauchen, Spritzen, Sprühen (nur in geschlossenen Anlagen). Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen.

Überstreichbarkeit:

Mit allen Lasuren, Dickschichtlasuren, Dispersionen und Lacken nach gründlicher Trocknung.

Trocknung:

Bei Normklima (23°C, 50% relative Luftfeuchte nach DIN50.014), sowie auf üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte nach ca. 5-8 Stunden Oberflächentrocken. Nach ca.24 Std. Trocknungszeit bei Normklima überstreichbar mitlösemittelhaltigen Systemen (Lasuren, Farben, Lacken). Bei nachfolgendem Anstrich mit wässrigen Systemen ist eine Trocknungszeit von ca. 10 Tagen bei Normklima zu berücksichtigen. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Bei ungünstiger Witterung (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die Trocknung deutlich verzögern. Bei Tropenhölzern oder auch frischer Eiche können ebenfalls Trocknungsverzögerungen auftreten.

Reinigung der Werkzeuge:

Mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung

Gebindegrößen und Lagerfähigkeit:

0,75 Liter, 3 Liter, 5 Liter, 25 Liter, 200 Liter
In ungeöffneten Gebinden ca. 12 Monate haltbar.

Besondere Hinweise:

Gefahrstoffverordnung:

Gefahrenbezeichnung: Gesundheitsschädlich (Xn), Umweltgefährlich (N)

Gefahrenhinweise:

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 65 Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitsratschläge:

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S 56 Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen. Enthält Permethrin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Gebrauchs- und Warnhinweise:

Holzschutzmittel enthalten Biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und / oder pflanzlichen Schädlingen. Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsmäßig in direkten Kontakt mit Lebens - oder Futtermitteln kommt. Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Sauna- Anlagen (innen) nicht damit behandeln. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen. Im Innenbereich nicht verwenden. Holzschutzmittel sind wegen möglicher Gesundheitsgefahren nicht anzuwenden bei Holz, zu dem lang andauernder Hautkontakt bestehen kann. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Geeignete Schutzkleidung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille) tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nicht bei offenem Licht oder offenem Feuer arbeiten. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Spritzen außerhalb geschlossener Anlagen gefährdet Gesundheit und Umwelt. Tauchwannen sind mit einem Schwimmdeckel zu versehen. Bei längerem Stillstand von Tauchwannen Asuso Holzimprägnieröl in dichtschießende Gebinde abfüllen und diese kennzeichnen. Das „Merkblatt für den Umgang mit

Holzschutzmitteln“ der Deutschen Bauchemie e.V., Karlsstraße 21, 60329 Frankfurt/Main, gibt zusammenfassende Hinweise.

Lagerung und Umweltschutz:

Bei der Lagerung und Verarbeitung von Holzschutzmitteln die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser, sowie Luft beachten. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen! Das Produkt ist giftig für Fische und Fischnährtiere. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nicht längere Zeit bei Temperaturen über +30°C lagern. Reinigungsreste, sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in Wertstoff-Sammelbehälter geben.

Wassergefährdungsklasse:

WGK1 gemäß VwVwS

Transport:

Einstufung nach ADR und RID/GGVE: Klasse 9, Verpackungsgruppe UN 3082 umweltgefährdender Stoff, flüssig, n. a. g. (enthält Permethrin).

Für Allergiker empfehlen wir einen vorherigen Verträglichkeitstest - nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt.

Bei der Verarbeitung auf die übliche Arbeitshygiene achten.

Hierzu das Sicherheitsdatenblatt beachten. Den obigen Angaben liegen umfassende Versuche im Labor und in der Praxis zugrunde. Unsere Produkte unterliegen einer ständigen und lückenlosen Qualitätskontrolle. Das Ergebnis einer Oberfläche wird maßgeblich bestimmt durch die Qualität der verwendeten Produkte, der handwerklichen Ausführung, den Baustellenbedingungen und des verwendeten Holzes. Die ausgelobten Eigenschaften werden erreicht, wenn das Produkt nach unseren Vorgaben verarbeitet wird, beachten Sie hierzu immer die technischen Merkblätter. Wir garantieren nur für die einwandfreie Qualität unserer Produkte, die Eignung muss im Zweifelsfall durch einen Probeanstrich überprüft werden.

Eingefärbtes Holzschutzmittel auf Alkydharzbasis, lösemittelhaltig. Zur dekorativen Oberflächengestaltung von Holz im Außenbereich. Schutz vor Witterungseinflüssen (Sonne, Regen) durch Verwendung hoch lichtechter Eisenoxidpigmente

Eigenschaften:

- Wetterbeständig
- Feuchtigkeitsregulierend
- gut verstreichbar,
- ausgezeichnete Verlaufseigenschaften
- geruchsschwach durch Verwendung aromatenarmer Lösemittel, nach Trocknung geruchlostransparent –
- betont Struktur und Maserung
- kein Abblättern, daher problemlos zu renovieren ohne abzuschleifen

Wirkstoffe:

0,3 % Tolyfluanid als Filmschutz.

Anwendungsbereich:

Zur dekorativen Oberflächengestaltung von Holz im Außenbereich ohne Erdkontakt, z.B. Zäune, Pergolen, Gatter, Tore. Nicht für die Behandlung von Eiche geeignet – hier ist eine dickschichtige Lasur zum Beispiel die Kompaktlasur zu verwenden.

Anwendung:

ML Zaunlasur vor Gebrauch gut schütteln oder aufrühren. Mit weichem Pinsel in Faserrichtung streichen.

Auftragsverfahren und Auftragsmenge:

Streichen, Tauchen
200-250 ml/m² in 2-3 Arbeitsgängen

Verarbeitung:

Deckende Anstrichsysteme, Klarlacke oder Dickschichtlasuren restlos entfernen. Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern. Beim Schleifen Staubmaske tragen. Bituminöse Materialien, Kunststoffe, Putz, Beton und Steinzeug wegen möglicher Verschmutzung abdecken. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen.

Anwendungsempfehlungen:

Keine Verdünnung zusetzen. Die Holzfeuchte darf 20 % nicht überschreiten. Bei tragenden Bauteilen ist gemäß DIN 68.800-3 eine Imprägnierung mit einem amtlich zugelassenen Holzschutzmittel erforderlich. Die Eigenfarbe dieser Holzschutzmittel kann den Lasurfarbton beeinflussen. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Bei ungeschützten Hirnholzflächen können durch Wasseraufnahme farbige Inhaltsstoffe aus dem Holzherausgewaschen werden und darunter liegende helle Putzflächen und Mauern verflecken. Um eine Tropfkante zu schaffen, sollten die unteren Hirnholzflächen hinterschnitten sein.

Trocknung:

Bei Normklima (23 °C, 50 % relative Luftfeuchte nach DIN50.014), sowie auf üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte nach ca. 5 Stunden oberflächentrocken. Nach ca.10 Stunden überstreichbar. Bei ungünstiger Witterung(hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die Trocknung deutlich verzögern. Bei Tropenhölzern oder auch frischer Eiche können ebenfalls Trocknungsverzögerungen auftreten.

Technische Daten:

Dichte / 20° C: ca. 0,86 g/cm³ Viskosität: Dünflüssig Flammpunkt: > 61 °C

Eigenschaften des behandelten Holzes:

Die abgetrocknete Lasur beeinflusst die Brennbarkeit des Holzes nicht.

Korrosionsverhalten:

Greift Glas und Metall nicht an

Renovierung:

Alte, mit ML Zaunlasur behandelte Flächen lassen sich leicht nachpflegen. Holzoberfläche von Schmutz und Staub säubern und anschließend mit ML Holzlasur nacharbeiten.

Reinigung der Werkzeuge:

Mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung

Gebindegrößen:

3 Liter, 5 Liter, 25 Liter

Lagerfähigkeit:

In ungeöffneten Gebinden ca. 12 Monate haltbar.

Lagerung und Umweltschutz:

Bei der Lagerung und Verarbeitung von Holzschutzmitteln die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen! Das Produkt ist giftig für Fische und Fischnährtiere. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nicht bei Temperaturen unter +/- 0 °C (frostfrei) oder über + 30 °C lagern. Reinigungsreste, sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in Wertstoff-Sammelbehälter geben.

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 gemäß VwVwS

Transport:

Kein gefährliches Transportgut nach ADR und RID / GGVSE

Besondere Hinweise:

Enthält Naphta, Tolyfluanid

Gefahrenhinweise:

R 52 /53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig haben.

R 66 Wiederholter kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Sicherheitsratschläge:

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 25 Berührung mit den Augen vermeiden,

schädliche Wirkungen

S 46 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. Enthält Tolyfluanid

Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Gebrauchs - und Warnhinweise:

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor tierischen und/oder pflanzlichen Schädlingen. Bitte deshalb nur nach Gebrauchsanweisung und nur dort verwenden, wo der Schutz des Holzes erforderlich ist. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Das Holzschutzmittel ist nicht anzuwenden bei Holz, welches bestimmungsgemäß in direkten Kontakt mit Lebens – oder Futtermitteln kommt. Ebenso Bienenhäuser, Gewächshäuser (innen) und Sauna- Anlagen (innen) nicht damit behandeln. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen. Im Innenbereich nicht verwenden. Holzschutzmittel sind wegen möglicher Gesundheitsgefahren nicht anzuwenden bei Holz zu dem länger andauernder Hautkontakt bestehen kann. Haut und Augenkontakt vermeiden. Geeignete Schutzkleidung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille) tragen. Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nicht bei offenem Licht und offenem Feuer arbeiten. Spritzenaußerhalb geschlossener Anlagen gefährdet Gesundheit und Umwelt.

Das „Merkblatt für den Umgang mit Holzschutzmitteln“ der Deutschen Bauchemie e.V., Karlstr. 21, 60329 Frankfurt/Main, gibt zusammenfassende Hinweise.

Für Allergiker empfehlen wir einen vorherigen Verträglichkeitstest - nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt.

Bei der Verarbeitung auf die übliche Arbeitshygiene achten.

Hierzu das Sicherheitsdatenblatt beachten. Den obigen Angaben liegen umfassende Versuche im Labor und in der Praxis zugrunde. Unsere Produkte unterliegen einer ständigen und lückenlosen Qualitätskontrolle. Das Ergebnis einer Oberfläche wird maßgeblich bestimmt durch die Qualität der verwendeten Produkte, der handwerklichen Ausführung, den Baustellenbedingungen und des verwendeten Holzes. Die ausgelobten Eigenschaften werden erreicht, wenn das Produkt nach unseren Vorgaben verarbeitet wird, beachten Sie hierzu immer die technischen Merkblätter. Wir garantieren nur für die einwandfreie Qualität unserer Produkte, die Eignung muss im Zweifelsfall durch einen Probeanstrich überprüft werden.